

## PRESSEINFORMATION

---

28. Januar 2020

### **„Sensible Unternehmensdaten müssen geschützt werden“ NRW-Wirtschaftsrat zu Entwurf eines Geologiedatengesetzes**

„Grundsätzlich begrüßen wir das am 30. Januar im Wirtschaftsausschuss des Bundesrats auf der Tagesordnung stehende Geologiedatengesetz, mit dem das Lagerstättengesetz aktualisiert und geologische Daten auch in Zukunft gesichert werden. Problematisch ist jedoch, dass das Bundesamt für kerntechnische Entsorgungssicherheit diese Daten zu Transparenzzwecken veröffentlichen können will“, erklärt Frank-Norbert Oehlert, Landesgeschäftsführer und Mitglied des Landesvorstandes des Wirtschaftsrates der CDU e.V. Der bisherige Gesetzentwurf sehe, so bemängelt Oehlert, kein Widerspruchsrecht der Unternehmen vor, das eine aufschiebende Wirkung hätte.

„Bei diesen Daten handelt es sich um hochsensible Geschäftsgeheimnisse, die unbedingt geschützt werden müssen. Die Kenntnisaufnahme solcher Daten durch Wettbewerber wären für die betroffenen Unternehmen fatal. Die Firmen müssen unbedingt die Möglichkeit bekommen, hier Widerspruch einzulegen“, fasst der Landesgeschäftsführer die Forderung des Landesverbandes zusammen.

*Der Wirtschaftsrat ist ein 1963 gegründeter bundesweiter Unternehmerverband, in dem sich über 12.000 Unternehmer organisiert haben, die rund 5 Millionen Arbeitsplätze repräsentieren. Er vertritt die Interessen seiner Mitglieder gegenüber Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit. Im Landesverband Nordrhein-Westfalen sind rund 2.200 Mitglieder in 27 Sektionen organisiert. Er ist einer der mitgliederstärksten Landesverbände innerhalb des Wirtschaftsrates. Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.wirtschaftsrat.de](http://www.wirtschaftsrat.de)*

---

V.i.S.d.P.:

**Frank-Norbert Oehlert**, Landesgeschäftsführer,  
Wirtschaftsrat der CDU e.V. Landesverband Nordrhein-Westfalen,  
Lindemannstraße 30, 40237 Düsseldorf, Tel.: 0211.6885550, Fax 0211.68855577, Email:  
[LV-NRW@wirtschaftsrat.de](mailto:LV-NRW@wirtschaftsrat.de)